jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1960/12/12 3Ob372/60, 3Ob230/59, 5Ob214/64, 1Ob262/70, 3Ob98/77, 3Ob102/78, 5Ob537/78, 6Ob693

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 12.12.1960

Norm

ABGB §1438 Ag
EO §35 Ae
EO §293 Abs3
LPfG §4 Abs2
LPfG §4 Abs1 Z2

Rechtssatz

Die Aufrechnung einer Gegenforderung ist unter den Voraussetzungen des § 4 Abs 2 LPfG gegen den pfändbaren Teil einer gesetzlichen Unterhaltsforderung und unter den Voraussetzungen des § 293 Abs 3 EO gegen eine gesetzliche Unterhaltsforderung ohne Einschränkung zulässig.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 372/60
  Entscheidungstext OGH 12.12.1960 3 Ob 372/60
- 3 Ob 230/59
  Entscheidungstext OGH 16.06.1959 3 Ob 230/59
- 5 Ob 214/64
  Entscheidungstext OGH 23.12.1964 5 Ob 214/64
- 1 Ob 262/70
  Entscheidungstext OGH 10.12.1970 1 Ob 262/70
  RZ 1971,86 = JBl 1971,261 = SZ 42/229
- 3 Ob 98/77
  Entscheidungstext OGH 08.11.1977 3 Ob 98/77
  Vgl auch; Beisatz: soweit pfändbar, kann aufgerechnet werden (T1)
- 3 Ob 102/78
  Entscheidungstext OGH 27.07.1978 3 Ob 102/78
- 5 Ob 537/78
  Entscheidungstext OGH 03.10.1978 5 Ob 537/78

- 6 Ob 693/78
  Entscheidungstext OGH 23.11.1978 6 Ob 693/78
- 2 Ob 608/82
  Entscheidungstext OGH 22.03.1983 2 Ob 608/82
- 6 Ob 667/89
  Entscheidungstext OGH 07.09.1989 6 Ob 667/89
- 3 Ob 101/00z
  Entscheidungstext OGH 29.01.2001 3 Ob 101/00z
- 4 Ob 204/02g
  Entscheidungstext OGH 24.09.2002 4 Ob 204/02g
  Auch; nur: Die Aufrechnung einer Gegenforderung ist unter den Voraussetzungen des § 293 Abs 3 EO gegen eine gesetzliche Unterhaltsforderung ohne Einschränkung zulässig. (T2)
- 3 Ob 80/03s
  Entscheidungstext OGH 25.02.2004 3 Ob 80/03s
  Auch; nur: Die Aufrechnung einer Gegenforderung ist gegen den pfändbaren Teil einer gesetzlichen Unterhaltsforderung und unter den Voraussetzungen des § 293 Abs 3 EO gegen eine gesetzliche Unterhaltsforderung ohne Einschränkung zulässig. (T3); Beisatz: Dabei müssen freilich die Aufrechnungsvoraussetzungen der §§1438ff ABGB vorliegen bzw. dürfen die dort genannten Aufrechnungshindernisse nicht vorliegen. (T4); Beisatz: Von einer allgemeinen Unpfändbarkeit des Unterhaltsanspruchs, die frühen von der hA aus dessen Höchstpersönlichkeit abgeleitet wurde, kann seit der EO-Novelle 1991 angesichts der klaren Regelungen der §290a Abs1 Z10 iVm §§291b und c EO nicht mehr ausgegangen werden. (T5)
- 7 Ob 246/18d
  Entscheidungstext OGH 24.04.2018 7 Ob 246/18d
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1960:RS0000760

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

11.06.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at